

Arbeitsrechtliche Fortbildung am 17./18. April 2026 mit
Dr. Rüdiger Linck und Christoph Tillmanns im Hotel Hilton, Dresden

**„Aktuelle Probleme im Arbeitsrecht unter Berücksichtigung
obergerichtlicher Rechtsprechung“**

Ablauf und Inhalt:

Freitag 17.4.2026, 08:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Referent:

Rechtsanwalt Dr. Rüdiger Linck, Vizepräsident des Bundesarbeitsgerichts i.R.

Thema:

„(Fast) alles rund um das liebe Geld“ u.a. :

- Vergütungsanspruch, immer wieder Annahmeverzug, Entgeltfortzahlung, Sonderzahlungen, Kryptowährungen, ziellose Zielvereinbarungen
- Neues zum Urlaubrecht (u.a. Lügen haben kurze Beine)
- Aktuelle Entscheidungen zum BetrVG
- Soweit gewünscht noch DSGVO – Entschädigungsanspruch nach Art. 82

Samstag 18.4.2026, 08:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Hotel Hilton Dresden

Referent:

Christoph Tillmanns, VorsR am Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg

Thema:

„(Fast) alles rund um die Kündigung von A (Anhörung) bis Z (Zugang)“ u.a.:

- Krankheitsbedingte Kündigung mit Aktuellem zum bEM
- Betriebsbedingte Kündigung, Interessenausgleich und Sozialplan
- Aktuelle Rechtsprechung zum Kündigungsrecht
- Massenentlassungsanzeige – im Westen nichts Neues
- Präventionsverfahren in der Wartezeit
- Neues zum AGG – Benachteiligung wegen Lebensalter oder Behinderung
- Neues zum SGB IX – u.a. Der Inklusionsbeauftragte, Bewerbung von sbM

Die Veranstaltung wird wie in der Vergangenheit „interaktiv“ in einem bewusst klein gehaltenem Kreis stattfinden, so dass Zeit und Gelegenheit für Interaktionen zwischen Referenten und Teilnehmerinnen und Teilnehmern bleibt.

Mit Ihrer Anmeldung können Sie unter „**Wunschliste**“ konkrete Rechtsfragen oder obergerichtliche Entscheidungen ansprechen, die aus Ihrer Sicht näher beleuchtet werden sollten.

Die Seminargebühren und Teilnahmebedingungen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Anmeldeformular.

Die Veranstaltung erfüllt das Erfordernis der Pflichtfortbildung gem. § 15 FAO. Sie erhalten nach Ende des Seminars die entsprechende Bestätigung über 15 Stunden. Ich freue mich auf Ihr Kommen und das Wiedersehen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Michael Sadlo
Rechtsanwalt